

## **Austrian Anadi Bank AG: Vorstandsvorsitzender Christoph Raninger verlässt mit Jahresende die Bank**



Austrian Anadi Bank AG: Vorstandsvorsitzender Christoph Raninger verlässt mit Jahresende die Bank

Credit: Austrian Anadi Bank AG  
Fotograf: Austrian Anadi Bank AG

Wien (OTS) - Nach viereinhalb Jahren an der Spitze der Austrian Anadi Bank AG hat sich Christoph Raninger entschieden, mit Wirksamkeit per 31.12.2019 aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand der Bank auszuscheiden. Nach Übernahme der Bank von der damaligen Hypo Alpe Adria durch die indische Investorenfamilie Kanoria übernahm Raninger im Jahr 2015 das Management der Bank und führte das Institut durch eine aufgrund der Heta-Krise anfänglich schwierige Zeit. Die Hauptaufgaben bestanden zunächst darin, die Bank zukunftsorientiert zu restrukturieren, die Kapitalbasis durch konsequente Bilanzmanagementmaßnahmen deutlich zu stärken und das Risikobild der Bank nachhaltig zu verbessern. Gleichzeitig war es Raningers erklärtes Ziel, der Bank eine neue, zeitgemäße Ausrichtung zu geben und das Institut auf einen kosteneffizienten Wachstumskurs zu bringen.

Zwtl.: Anadi Bank als mobile Hybridbank zukunftsorientiert aufgestellt

Heute hat die Austrian Anadi Bank AG nicht nur sämtliche Herausforderungen der Vergangenheit im Kontext der Heta-Krise abschließend erfolgreich bewältigt, sondern ist als mobile Hybridbank mit klarer Fokussierung auf modernes, digitales Banking auch nachhaltig zukunftsorientiert positioniert. Die Bank kann in vielen Facetten einen Führungsanspruch in Bezug auf digitale Produkt- und Technologieentwicklung stellen, welche in Kombination mit einer effizienten Organisationsstruktur die Grundlage für aktuelles und künftiges Wachstum bildet. Die Stärke des Instituts zeigt sich in der

Entwicklung des Neugeschäfts in den Kernbereichen Retail und KMU, das in den letzten beiden Jahren deutlich über den vergleichbaren Marktniveaus gewachsen ist. Gleichzeitig kann die Bank auf ein gesundes und gut diversifiziertes Risikoprofil mit einer der geringsten Non Performing Loan Quoten im Markt verweisen.

Christoph Raninger: „Ich blicke auf eine spannende und ereignisreiche Zeit in der Anadi Bank zurück. Gemeinsam mit einem ausgezeichneten Team konnten die vielen Herausforderungen erfolgreich bewältigt werden, sodass ich die Bank heute gesund, modern und fit für die Zukunft übergeben kann. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitern der Bank für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit und bei den Eigentümern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche der Bank alles Gute für eine erfolgreiche Zukunft.“

Sanjeev Kanoria, Eigentümer und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats: „Ich bedanke mich sehr bei Christoph Raninger, dass er die Bank aus einer schwierigen Zeit herausgeführt und deren erfolgreiche Entwicklung über die vergangenen Jahre ermöglicht hat. Aus Sicht der Eigentümer haben wir seine umsichtige Führung der Bank, seine Expertise und die Zusammenarbeit mit ihm bei der Bank sehr geschätzt. Wir wünschen Christoph für sein private und berufliche Zukunft alles Gute.“

An einer Nachfolgeregelung wird bereits seit einigen Wochen gemeinsam gearbeitet. Diese wird in Kürze präsentiert.

Zwtl.: Über die Austrian Anadi Bank AG

Die Austrian Anadi Bank AG ist eine österreichische, mobile Hybrid-Bank mit den Geschäftssegmenten Retail Banking, Corporate Banking und Public Finance. Mit ihrem modernen Hybridansatz fordert die Anadi Bank traditionelle Bankmodelle heraus: Einerseits bietet sie persönliche Kundenbetreuung über Filialen, durch mobile Berater und mit einem Team von Customer Care Agents. Andererseits setzt die Anadi Bank auf einfach zu nützende digitale Services und entwickelt dazu ihre digitale Wertschöpfungskette laufend weiter. Als Hausbank zahlreicher KMUs in Handel, Industrie und Immobilien setzt das Institut die Vorteile seiner schlanken Struktur gezielt ein. Die Bank punktet durch hohe Entscheidungsgeschwindigkeit und kann als Produktspezialist maßgeschneiderte und smarte Lösungen für Unternehmen anbieten. An 15 Standorten in Kärnten, Steiermark und Wien arbeiten rund 340 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für mehr als

58.000 Kundinnen und Kunden. Neben den Filialen bilden mobile Sales Units in Wien, der Steiermark, Salzburg und Kärnten kundennahe Vertriebsstützpunkte. Zum 31.12.2018 betrug die Bilanzsumme 3,1 Mrd. Euro bei einem EGT in Höhe von rund 7 Mio. Euro. Mit einer harten Kernkapitalquote (CET1) von 14 % verfügt die Austrian Anadi Bank AG über eine hervorragende Kapitalbasis. Die Bank und ihre Eigentümer legen Wert auf langfristiges und stabiles Wachstum.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Dr. Saskia Wallner  
Ketchum Publico GmbH  
Tel: 0664-808 69 109  
Mail: [saskia.wallner@ketchum.at](mailto:saskia.wallner@ketchum.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/370/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0112 2019-10-15/12:34

151234 Okt 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20191015\\_OTS0112](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191015_OTS0112)